

Ukrainische Drohnenangriffe erschüttern Kazan: Krieg mitten in Russland!

Ukrainische Drohnen greifen Kazan an, während Russland das Dorf Kostiantynopolske bei Donetsk erobert. Keine Verletzten in Kazan.



Kazan, Russland -

Drohnenangriffe bringen den Krieg mitten ins Herz Russlands - Kazan unter Beschuss!

In einem schockierenden Vorfall, der die Grenzen des Konflikts sprengt, haben ukrainische Drohnen am Samstag die russische Stadt Kazan angegriffen! Über 1.000 Kilometer vom Frontverlauf entfernt, wurden Wohngebäude getroffen, während die Welt zuschaut. Die russischen Behörden berichten von einem Angriff in drei Wellen zwischen 7:40 und 9:20 Uhr (04:40 und 06:20 GMT).

Mit insgesamt acht Drohnen, die in den frühen Morgenstunden auf die Stadt losgelassen wurden, sind sechs direkt in Wohngebäude eingeschlagen. Ein weiterer Treffer ging auf eine Industrieanlage, während eine Drohne über einem Fluss abgeschossen wurde. Glücklicherweise gab es keine Verletzten, wie die örtlichen Behörden bestätigten. Doch die Botschaft ist klar: Der Krieg hat eine neue, alarmierende Dimension erreicht.

Flughafen Kazan im Chaos

Die Auswirkungen des Angriffs waren sofort spürbar: Der Flughafen Kazan musste vorübergehend alle Ankünfte und Abflüge einstellen, wie die russische Luftfahrtbehörde Rosaviatsia über Telegram meldete. Ein beunruhigendes Zeichen für die Sicherheit in einer Stadt, die sich weit entfernt von den Kampfgebieten wähnte.

Die ukrainische Regierung hat sich zu dem Vorfall nicht geäußert, was im Einklang mit ihrer Sicherheitsstrategie steht. Doch die Attacke kommt zu einem Zeitpunkt, an dem die Spannungen zwischen Russland und der Ukraine auf einem neuen Höhepunkt sind. Präsident Wladimir Putin hatte erst kürzlich einen „High-Tech-Duell“ mit Kiew vorgeschlagen und damit die Muskeln Russlands demonstriert.

Ein gefährliches Wettrüsten

Am Freitag wurden in Kiew bei einem weiteren Angriff mit hyperschallfähigen Raketen mindestens eine Person getötet und sieben verletzt. Gleichzeitig hat die Ukraine die Stadt Rylsk in der russischen Region Kursk ins Visier genommen, wobei sechs Menschen, darunter ein Kind, ums Leben kamen. Ein blutiger Tag, der die Eskalation des Konflikts verdeutlicht.

Die ukrainische Luftwaffe berichtete, dass Russland in der Nacht zum Samstag 113 Drohnen in die Ukraine geschickt hat, von denen 57 abgeschossen wurden. Weitere 56 Drohnen gingen verloren, wahrscheinlich durch elektronische Störmaßnahmen.

Auch ein S-400-Rakete wurde auf Zentraleukraine abgefeuert, jedoch ohne nennenswerte Schäden zu verursachen.

Während Russland weiterhin versucht, die Kontrolle über die umkämpfte Region Donetsk zu erlangen, meldete das Verteidigungsministerium am Samstag die Einnahme des Dorfes Kostiantynopolske, das von Russland Ostrowsky genannt wird. Diese Siedlung liegt nur 10 Kilometer südwestlich von Kurakhove, wo russische Truppen bereits Sturm laufen und drohen, die Stadt einzukreisen.

Die Situation bleibt angespannt und die Welt blickt gebannt auf die Entwicklungen in dieser explosiven Region. Der Krieg ist längst nicht mehr nur ein Konflikt an der Front – er hat die Herzen der russischen Städte erreicht!

Details	
Vorfall	Sonstiges
Ort	Kazan, Russland
Verletzte	7
Quellen	• www.aljazeera.com

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at